

Wir laden ein zur Vortrags- und Diskussionsveranstaltung:

Skandal Kinderarmut – auch in Dortmund

Ref.: Jonny Bruhn-Tripp / Dortmund

Montag, den 23. Februar, Beginn: 19.30 Uhr

Veranstaltungsort: Auslandsgesellschaft Dortmund, Steinstr. 48 (Nordausgang Hbf., neben Cinestar)

Die Zahlen zur Kinderarmut in Dortmund machen auf erschreckende Weise klar, welchen Benachteiligungen Kinder aus Familien im Arbeitslosengeld-II-Bezug ausgesetzt sind.

Wie muß sich in Kind fühlen, das in Armut aufwächst? - Wie erleben Kinder die eigene Armut und die ihrer Eltern, der ganzen Familie?

Die Zahlen der Sozialstatistik in Dortmund zeigen: Zwischen den Sozialräumen der Stadtbezirke ist Kinderarmut höchst unterschiedlich verteilt. Es macht auch einen großen Unterschied ob es heißt: In Dortmund betrifft SGB II – Sozialhilfebedürftigkeit 21.121 Kinder, was einer Kinderarmut von 28,2 % entspricht oder zu hören: Es gibt kinderreiche Sozialräume (Wohnquartiere) mit einer Kinderarmutsquote von 40 – 50 %, so daß regelrecht von einer Sozialisation der Armut und von prekären Armutsbiographien gesprochen werden kann.



Jonny Bruhn-Tripp

Pädagoge, Sozial- und Arbeitslosenberater, Referent und Verfasser von Schriften über Sozialpolitik. Er war von 1984 – 1991 als Arbeitslosenberater im Arbeitslosenzentrum Dortmund und von 1984 – 2009 als Erwachsenenbildner in den Vereinigten Kirchenkreise Dortmund tätig. Er ist im Ruhestand in der Sozialen Migrationsarbeit, Sozial- und Arbeitslosenberatung engagiert.

Er veröffentlicht regelmäßig auf der Homepage von Johannes Steffen „www.portal-sozialpolitik.de“ und LabourNet Germany „www.labournet.de“ Schriften zur Sozial- und Rentenpolitik. Seit Einführung des Vierten Hartz Gesetzes veröffentlicht er Infomaterialien und Ratgeber über das Arbeitslosengeld II.

Veröffentlichungen:

Leben in Dortmund im Spiegel des Dortmunder Sozialberichts 2007; Armut und Arbeitslosigkeit in Dortmund 1980 – 2012; Kinderarmut in Dortmund 2001 – 2012; Altersarmut in Dortmund 2001 – 2012; Rentenreform und Altersarmut; Riester-Rentenstrukturreform 2001; Rentenreform 2013; Informationsmaterialien und Ratgeber über Hartz IV

* Der NachDenkTreff ist eine Einladung, viele Dinge anders zu sehen. Eine Ähnlichkeit mit der Internetseite „www.nachdenkseiten.de“ ist dabei nicht zufällig, sondern beabsichtigt und wird zur werktäglichen Lektüre empfohlen. Informationen und Einladungen können Sie unter folgender E-Mail-Anschrift anfordern:

NachDenkTreff@gmx.de

Die nächste Veranstaltung des NachDenkTreff ist am Montag, den 24. März 2015 / 19 Uhr

„Agenturen des Neoliberalismus: Die Initiative neue soziale Marktwirtschaft“ / Referent: Raffael Scholz / Frankfurt

Weitere interessante Veranstaltungen in und um Dortmund unter: www.dortmund-initiativ.e